



**NATURWISSENSCHAFTLICHER  
VEREIN ZU BREMEN  
von 1864**



**Sommerprogramm 2025**

---



NATURWISSENSCHAFTLICHER  
VEREIN ZU BREMEN von 1864

Liebe Mitglieder, liebe Gäste  
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Klimawandel beschert uns grüne Winter, das hat man kommen sehen aber trotzdem nicht glauben wollen. Gleichzeitig scheint es wieder ein sehr trockenes Frühjahr zu geben, zumindest die Amphibienwanderung ist dieses Jahr mangels Regen deutlich verzögert. Jedoch unterliegen die Exkursionswanderungen, wie sich im vorliegenden Programm zeigt, noch nicht einer wesentlich geänderten Phänologie. Es wäre aber vielleicht durchaus lohnend, wenn die Arbeitskreise im Rahmen ihrer Feldarbeit bzw. der Exkursionen sich der Phänologie stärker widmen und den zeitlichen Wandel dokumentieren und in der Rückschau der letzten 10 oder 20 Jahre auch publizieren könnten um konkret zu belegen, wie sich der Klimawandel auch in diesem Aspekt in der Natur auswirkt. Seit je ist das Sommerhalbjahr in unserem Verein den Freilanderlebnissen gewidmet. Es gibt Exkursionen als naturkundliche Führungen durch markante Landschaftsteile, bei denen Pflanzen und Tiere, die der Gruppe begegnen, erläutert und ökologische Zusammenhänge erklärt werden. Das heißt heute „Umweltbildung“, war aber immer schon Programm und Aufgabe des Vereins, auch als der Begriff noch nicht geprägt war. Daneben finden sich in den Arbeitskreisen aber auch Menschen zusammen, die sich intensiver mit einer Tier- oder Pflanzengruppe befassen und bei ihren Treffen Exkursionen durchführen, auf denen Verbreitungsdaten gesammelt und dokumentiert werden, Neufunde gemacht oder Beobachtungen zum zeitlichen Auftreten gesammelt werden. Hierfür gilt der oben formulierte Aufruf zur Dokumentation des Klimawandels. Und es gilt auch, wie schon im vergangenen Jahr formuliert, jüngere Menschen für die Arbeitskreise und die Exkursionen zu begeistern. Fachlicher Erfahrungsaustausch hat auch wesentliche soziale Komponenten. Die Meereskundliche Fachgesellschaft zeigt, dass man auch im Sommer interessante Vortragsveranstaltungen machen kann und zumindest im Herbst auch eine internationale Tagung in Bremerhaven durchführen kann, wie es inzwischen zum Markenzeichen der Meereswissenschaftler in unserem Verein geworden ist. Und als Ausblick auf das Winterhalbjahr zeichnet sich ab, das unsere Ringvorlesung im Rahmen und vor der Kulisse der neuen Dauerausstellung „Ozeanien“ einen marinen Themenschwerpunkt haben wird. Bis dahin wünsche ich uns allen eine erfolgreiche Freilandsaison, die wir uns nicht vergällen lassen sollten. Die Weltlage ist unschön, aber darüber zu klagen macht sie auch nicht besser. Gemeinsame Naturbeobachtung kann Erlebnisse und Kenntnisse bringen, die optimistisch stimmen.

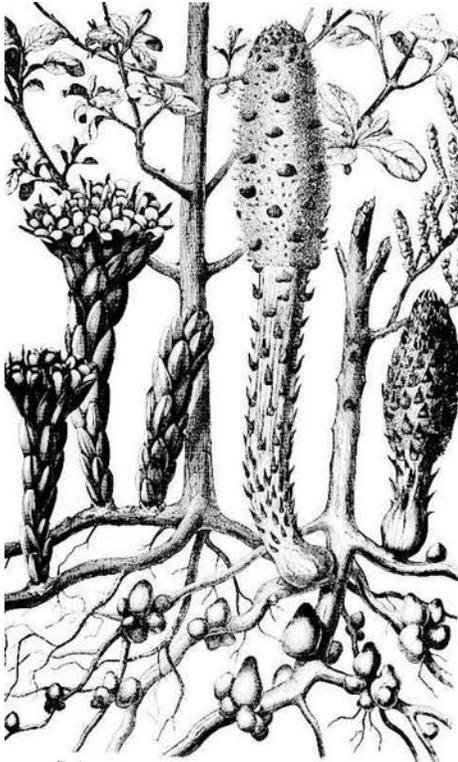
Hakon Nettmann (29. März 2025)

## Veranstaltungen im Sommer 2025

Im Folgenden finden Sie das Sommerprogramm des Naturwissenschaftlichen Vereins. Die Exkursionen und Veranstaltungen sind chronologisch geordnet. Symbole weisen auf die inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltung hin.



Bitte beachten Sie auch unsere **weiteren Informationen zu Exkursionen und Veranstaltern** ab Seite 18



### NWV im Internet

Termine, Titel und Referenten können noch kurzfristig wechseln (Stand 28. März 2025). Der aktuellste Programmstand ist auf unserer Webseite zu finden. Hier finden Sie auch ergänzende Informationen über die einzelnen Arbeitskreise, Ansprechpartner und unsere Publikationen:

[www.nwv-bremen.de](http://www.nwv-bremen.de)





Donnerstag,  
1. Mai

## Was zeigt sich schon im Frühjahr? – Pilzkundliche Frühjahrsexkursion in den Wittmunder Wald (Landkreis Wittmund) – TK 2412/1

---

Der südwestlich von Wittmund gelegene Wittmunder Wald ist mit rund 700 Hektar das größte zusammenhängende Waldgebiet der ostfriesischen Halbinsel. Neben ausgedehnten Moorwald- und Mischwaldbeständen sowie kleinen Nadelwaldbeständen beherbergt er Relikte der letzten Eiszeit, eine Pingo-Ruine, sowie eine vor 125 Jahren angelegte und inzwischen als Naturdenkmal ausgewiesene Esskastanienallee. Die mosaikartige Struktur des Waldes schafft wertvolle Lebensräume und bildet die Grundlage für eine außergewöhnliche Vielfalt an Tier-, Pflanzen- und Pilzarten. Achten wollen besonders auf typische Frühjahrspilze, wie etwa den Maipilz (*Calocybe gambosa*), den mit Rosaceen vergesellschafteten Schild-Rötling (*Entoloma clypeatum*) oder auch verschiedene Ascomyceten (z. B. Lorchehn).

**Leitung:** Iris Woltmann (Bremen)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Wittmunder Wald. Parkplatz am Naturschutzhof Wittmunder Wald. Anreise über Auricher Str. 92/ Wittmund, auf der B 210 aus Richtung Wittmund kommend nach dem Ortshinweisschild Willen nach rechts in einen Forstweg einbie. Geokoordinaten: 53.56398, 7.72232

**Dauer:** Rückkehr: am Nachmittag

**Empfehlung:** Lupe



Donnerstag,  
8. Mai

## Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung der Universität Bremen

---

Wir bieten öffentliche Führungen durch die Geowissenschaftliche Sammlung an. Termine und Teilnehmerzahl sind streng limitiert. Themen sind die Geschichte der Sammlung und die nähere Betrachtung einzelner Highlights der Sammlung sowie ein Einblick in aktuelle Forschungsprojekte. Im Anschluss an die Führung findet der Geowissenschaftliche Arbeitskreis der Universität Bremen statt.

**Leitung:** Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)

**Treffpunkt:** 17:45 – 18:45 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung (im MARUM). Sammlungsraum: Raum 0180, Leobenerstr. 8, 28359 Bremen.  
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508

**Anmeldung:** Es ist eine Anmeldung über die Webseite per Email bei Martin Krogmann nötig. Unter [www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/](http://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/) können Sie nachschauen ob noch freie Plätze vorhanden sind.



Freitag,  
16. Mai

## **Fledermäuse entdecken und erleben**

---

Wir wollen die Fledermause am Achterdieksee beobachten. Bitte Taschenlampen mitbringen. Veranstaltung **entfällt bei Dauerregen!**

**Leitung:** Lothar Bach (Bremen)

**Treffpunkt:** 20:00 Uhr. Achterdieksee. 20 Uhr, Bremen-Oberneuland, Achterdieksee, DLRG-Station.  
Geokoordinaten: 53.079, 8.917

**Netzwerk:** Veranstaltung des Arbeitskreises Fledermausschutz in Bremen in Kooperation mit dem NABU



Samstag,  
17. Mai

## **Bienen und andere Insekten am Waller Sand in der Überseestadt**

---

**Leitung:** Uwe Handke (Delmenhorst)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Waller Sand. Endhaltestelle der Linien 26 und 28 in der Überseestadt.  
Geokoordinaten: 53.10216, 8.75443



Sonntag,  
18. Mai 2025

## **Knabenkraut, Klappertopf, Aurorafalter & Co. im Naturschutzgebiet Hammersbecker Wiesen**

---

Führung durch das Naturschutzgebiet "Hammersbecker Wiesen" in Bremen-Aumund mit Erläuterungen zum Erhalt wertvoller Pflanzenbestände, Amphibien und Insekten im artenreichen Feuchtgrünland durch extensive ökologische Landwirtschaft.

Für den Übergang über die Beeke sind bei feuchtem Wetter festes

Schuhwerk oder Gummistiefel erforderlich.

**Leitung:** Andreas Nagler (Bremen), Henrich Klugkist (Bremen), Herbert Askamp (Ritterhude)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr. Hammersbecker Wiesen. Parkplatz Vereinsheim Kleingarten Becketal, Lerchenstr. 89d, 28755 Bremen-Aumund.  
Geokoordinaten: 53.192, 8.629

**Anmeldung:** erbeten, bevorzugt per Email CarolaVeyQH@aol.com, SMS, WhatsApp: 01791075171 oder Tel. 0421 6098255

**Netzwerk:** in Zusammenarbeit mit dem Biolandhof Blumenthal (Ulli Vey).



Samstag,  
24. Mai 2025

## **Vegetationsdynamik im Feuchtgrünland: Ergebnisse 40-jähriger Dauerflächenuntersuchungen mit verschiedenen Mahdvarianten und Brache in den Borgfelder Wümmewiesen**

---

Ein Forschungsschwerpunkt von Prof. Rosenthal ist die Dynamik, Stabilität und Dauerhaftigkeit der Grünlandvegetation angesichts von Klimaveränderungen, flächenhaften Immissionen und Landnutzungsänderungen. In den Borgfelder Wümmewiesen untersucht er seit über 40 Jahren auf zwei Versuchsfeldern die Sukzession der Nass- und Feuchtgrünlandvegetation. Er wird uns vor Ort die Versuche erläutern und Ergebnisse vorstellen.

**Leitung:** Prof. Dr. Gert Rosenthal (Kassel)

**Treffpunkt:** 14:00 Uhr - 18:00 Uhr. Borgfelder Wümmewiesen. Am Großen Moordamm/Ecke Sodenstich/Weg vor den Wischen in Borgfeld. Geokoordinaten: 53.131, 8.918

Gummistiefel werden empfohlen.



Sonntag,,  
25. Mai 2025

## **Auenwiesenentwicklung in der Osteniederung**

---

Ausgehend von Vegetationsuntersuchungen aus 1951 durch Helmut Lenski werden die darauffolgenden Entwicklungen im Feuchtgrünland der Oste am Beispiel von Wiesenflächen vorgestellt, die jeweils unterschiedliche Folgenutzungen erfahren haben. Seit 1988 laufen hier zudem Versuche zur Wiederherstellung artenreicher Sumpfdotterblumenwiesen durch zweimalige Mahd nach Langzeitbrache.

**Leitung:** Prof. Dr. Gert Rosenthal (Kassel)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr. Osteniederung bei Zeven, bei der Ostebrücke in Godenstedt. Geokoordinaten: 53.326, 9.224

Gummistiefel werden empfohlen.

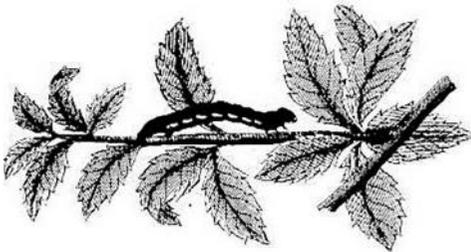


Samstag,  
31. Mai 2025

## **Bienen, Wespen und andere Insekten am Weserdeich am Bunker Valentin**

**Leitung:** Uwe Handke (Delmenhorst)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. U-Boot-Bunker Valentin. Weserdeich am Bunker Valentin. Geokoordinaten: 53.2183, 8.5000



Sonntag,  
01. Juni 2025

## **Artenreiche Wiesenlandschaft in den Ritterhuder Hammewiesen am Neugrabenfleet/Mittelkampsweg**

Zahlreiche Vogel- und Insektenarten sind auf artenreiche Wiesenlandschaft angewiesen. Das Projekt „lebendiges Wasser, bunte Wiesen“ will eine artenreiche Wiesenlandschaft entwickeln und langfristig als Lebensraum, Fortpflanzungs- und Nahrungsbiotop für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt erhalten. Um die Artenvielfalt zu erhöhen, werden die Wiesen zweimal jährlich gemäht. Das Heu der Wiesenfläche wird vom Biolandhof Ulli & Carola Vey in Blumenthal an seine Angus-Rinder verfüttert.

**Leitung:** Herbert Askamp (Ritterhude), Ullrich Vey (Bremen-Blumenthal)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr. Ritterhuder Hammewiesen. Hammeschleuse, Dammstr. 14, 27721 Ritterhude. Geokoordinaten: 53.1824, 8.7637

**Anmeldung:** unter [VeyQH@aol.com](mailto:VeyQH@aol.com) , Mobil, SMS oder Whats-App: 0179 1075171, Tel. 0421 6098255

**Netzwerk:** in Zusammenarbeit mit dem Biolandhof Blumenthal (Ulli Vey).



Samstag,  
14. Juni 2025

## **Botanische Exkursion zu Grünlandflächen in der Beverniederung**

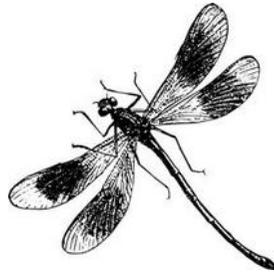
---

Veränderungen in Feuchtgrünlandflächen in der Beverniederung, die vom NWV vor etwa 30 Jahren schonmal besichtigt wurden.

**Leitung:** Claus Vollmer (Zeven), Reinhard Schraa (Rotenburg)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Beverniederung, südlich Bremervörde, K 148 Richtung B71/Bevern, Abzweigung Auestraße, ca. 350 m nach der Ostebrücke. Geokoordinaten: 53.465, 9.141

**Netzwerk:** In Zusammenarbeit mit der Ökologischen NABU Station Oste Region (ÖNSOR)



Sonntag,  
15. Juni 2025

## **Das Schönebecker Auetal von der Mündung Richtung Schloss / Einkehr in Leuchtenburg**

---

Wanderung durch das Schönebecker Auetal vorbei an Wohnhaus und Wirkungsstätte der Worpstedter Maler Fritz und Hermine Overbeck. Erläuterungen zur Renaturierung der Aue und zum Erhalt wertvoller Pflanzenbestände im artenreichen Feuchtgrünland durch extensive ökologische Bewirtschaftung. Anschließend Einkehrmöglichkeit in Leuchtenburg.

**Leitung:** Christian Schiff (Bremen), Ulli Vey (Bremen-Blumenthal)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr. Schönebecker Auetal. Vegesacker Museumshafen / Ecke Vegesacker Bahnhofsplatz, 28757 Bremen-Vegesack. Geokoordinaten: 53.169, 8.627

**Anmeldung:** Unter VeyQH@aol.com , Mobil, SMS oder WhatsApp: 0179 1075171, Tel. 0421 6098255

**Netzwerk:** in Zusammenarbeit mit dem Biolandhof Blumenthal (Ulli Vey).



Sonntag,  
15. Juni 2025

## **Vielleicht fliegt schon die Prachtlibelle\***

Frühsommerlibellen auf der Ökologiestation.

- Leitung:** Dr. Heinrich Fliedner (Bremen)
- Treffpunkt:** 11:00 Uhr - 12:30 Uhr. Ökologiestation Bremen. Hofmeierhaus; Geokoordinaten: 53.18850, 8.64900
- Anmeldung:** bitte bei der Ökologiestation Tel. 0421 222 19 22
- Netzwerk:** Gemeinsam mit dem Verein Ökologiestation



Sonntag,  
22. Juli 2025

## **Naturkundlicher Streifzug im Stadtwald - Pflanzen, Lurche, Schmetterlinge, Libellen und vieles mehr kennenlernen \***

Die Veranstaltung hat zum Ziel, die Artenkenntnis auszubauen.

- Leitung:** Uwe Handke (Delmenhorst), Siegfried Eisend (Bremen)
- Treffpunkt:** 10:00 Uhr - 12:00 Uhr. Stadtwald Bremen. DLRG-Station am Stadtwaldsee ("Unisee"). Geokoordinaten: 53.1105, 8.8272
- Netzwerk:** in Kooperation mit dem BUND Bremen.



Freitag,  
4. Juli

## **Armleuchteralgen und Laichkräuter im Hollerland**

Die Gräben des Hollerlands werden seit über 25 Jahren mittels einem ökologischen Grabenräumprogramm unterhalten. Dadurch entwickelt sich in frisch geräumten Gräben häufig ein Pionierstadium mit Armleuchteralgen und Schmalblättrigen Laichkräutern. Wir wollen das Artenspektrum zeigen und bestimmen

- Leitung:** Raimund Kesel (Bremen)
- Treffpunkt:** 14:00 Uhr. Hollerland. Weg "Im Leher Felde" im Hollerland, erster Weg vom Kuhgrabenweg links, kurz hinter der Autobahnbrücke. Geokoordinaten: 53.115, 8.851



Sonntag,  
13. Juli 2025

## **Auenrevitalisierungsprojekt Billerbeck**

---

An der Billerbeck, einem Nebenbach der Lune, wurde 2019 bis 2020 mit einer Ausgleichsmaßnahme der Hafengesellschaft Bremenports eine umfassende Renaturierung des Gewässers und seiner Gewässeraue realisiert. Auf einer Länge von 5,5 km wurde ein mäandrierender Verlauf geschaffen und stellenweise Kies, Störsteine, Totholz und Strömunglenker eingebracht. In der Aue entstanden Stillgewässer, Grünland, Sukzessionsflächen und Auengehölze. Vorhandene Kompensationsflächen (Feucht- und Nassgrünland) wurden in das Gesamtkonzept mit eingebunden. Thomas Wieland von bremenports wird uns über die Maßnahmen informieren und zusammen mit Jesús Fernández die botanischen Erfolge zeigen.

**Leitung:** Thomas Wieland (Bremerhaven), Jesús Fernández Castro (Bremen)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Billerbeck (Lune). Geokoordinaten: 53.39330, 8.78414

Gummistiefel empfohlen!



Sonntag,  
13. Juli 2025

## **Exkursion zum Bienengarten des BUND an der Weser**

---

**Leitung:** Thies Lohse, Uwe Handke (Delmenhorst)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Bienengarten des BUND. Nordseite des Weserwehrs (bei der Fischtreppe).. Geokoordinaten: 53.0615, 8.8649



Samstag,  
20. Juli 2025

## **Weitsprung-Virtuosen, Teufelsnadeln, Drachenfliegen und andere Monster: Sommer in der Ökologiestation \***

---

Libellen und Heuschrecken auf dem Gelände der Ökologiestation.

**Leitung:** Henrich Klugkist (Bremen)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr - 13:00 Uhr. Ökologiestation Bremen. Hofmeierhaus. Geokoordinaten: 53.18850, 8.64900

**Netzwerk:** Gemeinsam mit dem Verein Ökologiestation.

**Anmeldung:** bitte bei der Ökologiestation Tel. 0421 222 19 22



Samstag,  
26. Juli 2025

## **Bienen, Wespen und Schmetterlinge auf den Sandrasen bei Achim**

---

- Leitung:** Uwe Handke (Delmenhorst), Holger Bischoff (Bremen)
- Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Sandtrockenrasen Achim (Binnendüne). an der Straße "In den Bergen" südlich des Ellisees. Geokoordinaten: 53.01686, 8.99397



Sonntag,  
27. Juli 2025

## **Libellen und Heuschrecken im Hollerland**

---

Das Hollerland ist gekennzeichnet durch blütenreiche Wegränder und Grabensäume sowie artenreiche Gräben und ist ein wichtiger Lebensraum der Grünen Mosaikjungfer in Norddeutschland. Daneben gibt es weitere Libellen, Heuschrecken und andere Insekten zu sehen, die den besonderen Wert dieses Naturschutzgebietes beweisen.

- Leitung:** Henrich Klugkist (Bremen)
- Treffpunkt:** 15:00 Uhr. Hollerland. Kuhgrabenweg Ecke Hochschulring (Minigolfplatz). Geokoordinaten: 53.1134, 8.8481
- Netzwerk:** gemeinsam mit dem BUND
- Dauer:** ca. 2 Stunden



Sonntag,  
03. August

## **Insektenkundliche Führung auf Flächen des Hofes Bavendamm in der Waller Feldmark \***

---

Das extensiv genutzte Grünland und die Gräben sind interessante Lebensräume von Libellen, Heuschrecken und anderen Kleintieren. Diese sollen bei der Exkursion betrachtet werden.

- Leitung:** Henrich Klugkist (Bremen)
- Treffpunkt:** 14:00 Uhr. Hof Bavendamm (Waller Feldmark, Blockland). Hof Bavendamm, Waller Str. 300. Geokoordinaten: 53.15100, 8.78300
- Netzwerk:** gemeinsam mit dem BUND
- Dauer:** ca. 1,5 Stunden, danach besteht Gelegenheit für Kaffee und Kuchen im Hofcafe.



Samstag,  
09. August

## Bienen, Wespen und Schmetterlinge auf den Sandrasen in der Rekumer Geest

---

**Leitung:** Uwe Handke (Delmenhorst), Holger Bischoff (Bremen)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Rekumer Geest. Abzweigung Lohweg von der Lagerstraße. Geokoordinaten: 53.21684, 8.51988



Samstag,,  
16. August

## Deister nördlich Springe (Landkreis Region Hannover) – Pilze des Hoch- sommers in Kalkbuchenwäldern. – TK 3723/3

---

Unsere Sommerexkursion findet wie schon in den vergangenen Jahren im südniedersächsischen Hügelland statt. Ziel ist diesmal die Region um den „Hirschkopf“, einen Vorposten im Deister. Auf Kalkgestein haben sich verschiedene Typen des mesophilen Rotbuchenwaldes und Kalktrockenhangwaldes ausgebildet. Dort können wir mit etwas Glück verschiedene seltene Dickröhrlinge der warmen Jahreszeit erwarten, wie etwa Königs-Röhrling (*Boletus regius*), Anhängsel-Röhrling (*B. appendiculatus*), Satans-Röhrling (*B. satanas*), Falscher Satans-Röhrling (*B. legaliae*) und Rosahütiger Purpurröhrling (*B. rhodoxanthus*), allesamt Arten die im Tiefland aufgrund der anderen Bodenverhältnisse kaum oder gar nicht vorkommen. Aber auch kalkliebende Risspilze (*Inocybe*) und Täublinge (*Russula*) sowie Milchlinge (*Lactarius*), z. B. aus der schwierigen Gruppe der Korallen-Milchlinge könnten zu finden sein. Die Veranstaltung soll auch als Vorexkursion für die im Oktober in Springe stattfindende Mykologische Tagung der DGfM dienen.

**! Bitte beachten:** Diese Exkursion findet bei großer Dürre nicht statt, bitte vorher beim AK-Leiter Jörg Albers 04182 - 289982 erfragen.

**Leitung:** Axel Schilling (Hannover), Jörg Albers (Tostedt)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Deister. Deister N Springe, Oberer Wanderparkplatz westlich Hirschkopf. Zu erreichen von Springe aus über Jägerallee.. Geokoordinaten: 52.23133, 9.54397

**Dauer:** Rückkehr am Nachmittag

**Empfehlung:** Lupe



Sonntag,  
17. August

## Botanische und faunistische Raritäten in der ehemaligen Sandgrube am Röhrberg bei Nartum in der Gemeinde Gyhum

---

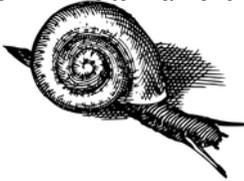
Vorstellung der Maßnahmenumsetzung im Rahmen des Projektes "Rotenburger Sandhelden" mit vielen Pflanzen und Tieren sandgeprägter Lebensräume.

**Leitung:** Claus Vollmer (Zeven), Reinhard Schraa (Rotenburg)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Sandgrube am Röhrberg. bei der Sandgrube nördlich des Röhrbergs in Nartum. Geokoordinaten: 53.215, 9.244

**Netzwerk:** In Zusammenarbeit mit der Ökologischen NABU Station Oste Region (ÖNSOR) und Insekten-Arbeitskreisen des NWV. Gummistiefel empfohlen!

**Anmeldung:** Bitte beim AK-Leiter Raimund Kesel 0421-3398403



Samstag,,  
06. September

## Pilze des Spätsommers im Hohensteinsforst (Landkreis Cuxhaven) - TK 2218/3

---

Der auf einem Geestrücken gelegene „Hohensteinsforst“ in der Gemeinde „Wurster Nordseeküste“ besteht überwiegend aus bodensaueren und abwechslungsreichen, in Teilen naturnahen Mischwald-Beständen mit Buchen, Kiefern, Fichten und Lärchen. Der größtenteils sandige Untergrund mit zumeist nährstoffarmen Böden verspricht eine reichhaltige und auf diese ökologischen Verhältnisse angewiesene Funga. Auch eine größere extensiv bis gar nicht genutzte Waldschneise soll beachtet werden. Auf einigen kleineren stichprobenartigen Exkursionen konnten mit dem Spitzgebuckelten Raukof (*Cortinarius rubellus*), Apfel-Täubling (*Russula paludosa*) und dem Safrangelben Scheidenstreifling (*Amanita crocea*) bereits einige charakteristische und nicht allzu häufige Mykorrhizapilze derartiger Standorte nachgewiesen werden.

**Leitung:** Dr. Peter Krahl (Cuxhaven), Jörg Albers (Tostedt)

**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Hohensteinsforst. Parkgelegenheit am westlichen Waldrand östlich der A 27. Geokoordinaten: 53.71045, 8.66419

**Dauer:** Rückkehr am Nachmittag

**Empfehlung:** Lupe



Sonntag,  
17. August

## **Lungenenzian - Sonnentau - Berg-Sandglöckchen - Insekten und Amphibien: Artenvielfalt im Naturschutzgebiet Eispohl/Sandwehen und Pflege durch ökologische Tierhaltung**

---

Neben Arten der Sandrasen und trockenen Heiden wie z. B. Silbergras, Berg-Sand-glöckchen, Sand-Segge, Behaarter Ginster, Besenheide wird die Vegetation der Feucht- und Moorheiden u. a. mit Lungen-Enzian, Mittlerem und Rundblättrigem Sonnentau, Weißem Schnabelried, Hirsen-Segge und Rasiger Haarsimse zu bestaunen sein. Außerdem geht es um Insekten und Amphibien der Sandheiden und Kleingewässer.

**Leitung:** Henrich Klugkist (Bremen), Dr. Josef Müller (Bremen), Andreas Nagler (Bremen)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr. Naturschutzgebiet Eispohl/Sandwehen. Parkplatz Neurönnebecker TV, Turnerstr. 111, 28777 Bremen-Blumenthal.. Geokoordinaten: 53.199, 8.553

**Netzwerk:** in Zusammenarbeit mit dem Biolandhof Blumenthal (Ulli Vey).

**Anmeldung:** bitte unter VeyQH@aol.com , Mobil, SMS oder WhatsApp: 0179 1075171, Tel. 0421 6098255



Montag  
08.-12. Sept.

## **ICYMARE 2025 BREMERHAVEN**

---

The International Conference for Young MARine REsearchers is a platform for Bachelor, Master, and PhD candidates as well as early PostDocs to present research projects in a familiar atmosphere and on eye-to-eye level to their peers. Besides gaining first conference experiences, the marine early career researchers will start to build their own professional network. Yet, everybody is welcome to join! The program highlights include an icebreaker event, a science speed dating, conference sessions with talks, a poster session with drinks and finger food, workshops and excursions and a post-conference party.

**Entrance:** free, please register via [www.icymare.com](http://www.icymare.com)

**Treffpunkt:** Hochschule Bremerhaven. Hochschule Bremerhaven, An der Karlstadt 8, 27568 Bremerhaven. Geokoordinaten: 53.53992, 8.58340



Samstag  
20.-21. Sept.

## Science to the people! Der NWV Bremen bei der Forschungsmeile der Maritimen Woche

---

Zwei Tage voller Infos und Einblicke in die Forschung junger Meeresforscher. Im Rahmen Forschungsmeile der Maritimen Woche 2025 wird der NWV in einem Zelt an der Schlachte ausstellen und stellt seine Meeresabteilung und alle Aktivitäten vor. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen über die aktuelle Forschung ins Gespräch zu kommen.

**Entrance:** free

**Treffpunkt:** Forschungsmeile am "Schlachte"-Ufer. Geokoordinaten: 53.076, 8.801



Sonntag,  
21. September

## Leben am seidenen Faden – spannende Spinnen

---

Das extensiv genutzte Grünland und die Gräben sind interessante Lebensräume von Libellen, Heuschrecken und anderen Kleintieren. Diese sollen bei der Exkursion betrachtet werden.

**Leitung:** Traute Fliedner (Bremen)

**Treffpunkt:** 11:00 Uhr - 12:30 Uhr. Ökologiestation Bremen. in Bremen-Schönebeck, Am Gütphohl 11. Geokoordinaten: 53.18850, 8.64900

**Anmeldung:** bitte bei der Ökologiestation Tel. 0421 222 19 22.

**Netzwerk:** gemeinsam mit dem Verein Ökologiestation



Sonntag,  
12. Oktober

## Das Schwimmende Moor bei Sehestedt und seine herbstliche Pilzflora (Landkreis Wesermarsch) - TK 2515/4

Das am Rande des Jadebusens erhaltene Außendeichmoor hatten wir bereits im Spätfrühjahr des letzten Jahres aufgesucht. Dabei gelangen einige interessante Nachweise seltener Pilzarten, z. B. Milchweißer Eggenpilz (*Irpex lacteus*) auf alten Birkenstämmen im Moorwald oder die Rosmarinheiden-Nacktbasidie (*Exobasidium karstenii*) auf Sprossen von *Andromeda polifolia* im eigentlichen nassen Sphagnum-Moor. Zur nun „besten“ Pilzzeit wollen wir die Herbstfunga erfassen, insbesondere auch die der abwechslungsreichen, feuchten Gehölzstrukturen mit vornehmlich Birken, Eichen und Weiden-Arten sowie des Grünlandes. Zu suchen wären etwa Gelber Graustieltäubling (*Russula claroflava*) oder auch Moor-Hautkopf (*Cortinarius huronensis*) und verschiedene Torfmoos-Schwefelköpfe (z. B. *Hypholoma elongatum*, *H. udum*).

- Leitung:** Bernt Grauwinkel (Berne), Jörg Albers (Tostedt)  
**Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Sehestedter Moor (Jadebusen). Sehestedt, Parkplatz Christian-Künemann-Platz 6. Geo-kordinaten: 53.436400, 8.30625  
**Dauer:** Rückkehr am Nachmittag  
**Empfehlung:** Lupe



Sonntag,  
09. November – TK 2919/4

## Pilze des Spätherbstes rund um den Ellisee bei Achim (Landkreis Verden)

Unsere traditionelle Spätherbstexkursion führt uns in diesem Jahr in das frühere Binnendünengebiet am Ellisee. Pilze der Sandmagerrasen und Silbergrasfluren dürften zu dieser Jahreszeit zu finden sein. Daneben haben sich über nährstoffarmen Sandböden wechselfeuchte Pionierwälder und auch ältere Gehölzgruppen, vornehmlich mit Kiefern, Birken und Eichen entwickelt; auch Besenginster-Gebüsche kommen vor. Im Spätherbst ist hier mit einer Vielzahl von Saprobionten und Mykorrhizapilzen zu rechnen. Viele Vertreter der sehr artenreichen, aber schwierigen Gattungen der Fälblinge (*Hebeloma*), Ritterlinge (*Tricholoma*) sowie der Haarschleierlinge (*Cortinarius*), hier insbesondere die Gruppe der Wasserköpfe, haben jetzt ein Optimum.

Wer sich auch an diese "Schwere Kost" herantraut, der wird sicher voll auf seine Kosten kommen!

- Leitung:** Bernt Grauwinkel (Berne)
- Treffpunkt:** 10:00 Uhr. Sandtrockenrasen Achim (Binnendüne).  
Parkgelegenheit am Friedhof Achim-Bierden.  
Geokoordinaten: 53.01686, 8.99397
- Dauer:** Rückkehr am Nachmittag
- Empfehlung:** Lupe



Donnerstag,  
13. November

## **Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung der Universität Bremen**

---

Eine öffentliche Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung. Themen sind die Geschichte der Sammlung und die nähere Betrachtung einzelner Highlights der Sammlung sowie ein Einblick in aktuelle Forschungsprojekte. Termine und Teilnehmerzahl sind streng limitiert. Pro Führung können 15 Personen die Sammlung für 45 min besuchen. Im Anschluss an die Führung findet der Geowissenschaftliche Arbeitskreis der Universität Bremen statt.

- Leitung:** Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)
- Treffpunkt:** 17:45 Uhr - 18:45 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung (im MARUM). Sammlungsraum: MARUM, Raum 0180, Leobenerstr. 8, 28359 Bremen. Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508
- Anmeldung:** Es ist eine Anmeldung über die Webseite per Email bei Martin Krogmann nötig. Unter [www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/](http://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/) können sie nachschauen ob noch freie Plätze vorhanden sind.
- Dauer:** 1 Std.



## Allgemeine Hinweise zu Exkursionen des NWV

**Auskünfte** über die Exkursionsveranstaltungen erteilen nur die jeweiligen Leiter\*Innen der Arbeitskreise und Fachgesellschaften (s. Seite 18–22). **Gäste** und Nichtmitglieder sind zu allen Veranstaltungen willkommen. Für einige Exkursionen ist eine **Anmeldung** erforderlich.

**Anfahrt:** Nähere Informationen, wie Sie die Treffpunkte erreichen können, finden Sie im Internet: <http://www.nwv-bremen.de/veranstaltungen/progrso.html>. Hier bereitgestellten Koordinaten markieren in einigen Fällen nicht exakt den Treffpunkt, sondern nur grob das Gebiet – beachten Sie bitte auch die Treffpunkt-Beschreibungen.

**Festes Schuhwerk** ist generell empfohlen. Bei vielen Exkursionen werden auch Feuchtgebiete aufgesucht, so dass sich die Mitnahme von **Gummistiefeln** empfiehlt. Bei den Exkursionen ist – abhängig von der Dauer – die Mitnahme von **Tagesverpflegung** empfohlen.

Die **Exkursionen** sind stark **witterungsabhängig**, das gilt ganz besonders für die insektenkundlichen Exkursionen! Die hier hauptsächlich interessierenden Arten sind nur bei gutem Wetter aktiv. Bei **Regenwetter und/oder Sturm** finden daher die insektenkundlichen Exkursionen (\*) nicht statt! In Zweifelsfällen bitte kurzfristig unter der angegebenen Kontakt-Adressen nachfragen.

**Botanische Exkursionen:** Einige Exkursionen sind mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Für diese ist eine Voranmeldung nicht notwendig. Für die anderen Exkursionen bitten wir der Umwelt zuliebe und im Interesse aller nicht motorisierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer frühzeitig um Auskunft (per Telefon oder E-Mail), ob eine **Mitfahrgelegenheit** bereitgestellt werden kann oder ob Sie selbst gerne mitgenommen werden möchten. Teilen Sie das bitte der jeweiligen Arbeitsgruppenleitung mit. Letzteres bitte spätestens bis zehn Tage vor der betreffenden Exkursion. Die Kostenbeteiligung ist durch die Beteiligten zu vereinbaren. Mitteilungen über Mitfahrgelegenheiten, Terminänderungen etc. werden nur an die vorangemeldeten Interessentinnen und Interessenten verschickt.

Die **insektenkundlichen Exkursionen** befassen sich zwar mit artenreichen Tiergruppen, sind aber auch für "Anfänger/innen" geeignet, da keine Vorkenntnisse nötig sind. Schwerpunkte dieser Führungen sind meist Libellen und Heuschrecken, es werden aber auch Zusammenhänge mit den Lebensräumen aufgezeigt. Spinnen gehören zwar nicht zu den Insekten, werden aber auch vom insektenkundlichen Arbeitskreis "mitbetreut". Das Natur-Erleben steht im Vordergrund aller Führungen.

Die **Teilnahme bei allen Unternehmungen des NWV** geschieht auf eigenes Risiko – bei Unfällen haften weder der Verein noch die Exkursionsführer.



## Arbeitskreise & Fachgesellschaften

### Botanische Arbeitsgemeinschaft



Leitung: Dipl.-Biol. Raimund Kesel  
Vorstraße 63 – 28359 Bremen  
☎ 0421 3398403  
rkesel@uni-bremen.de

### Arbeitskreis Pilzkunde



Leitung: Jörg Albers  
Morlaàsstraße Ost 10 – 21255 Tostedt  
☎ 04182 289982  
pilze@nwv-bremen.de

Die **monatlichen Besprechungsabende/AK-Sitzungen** der Pilzfreunde finden statt an jedem letzten Montag im Monat (außer Dezember). Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr im Vortragsraum des Übersee-Museums Bremen (Haupteingang): **2025**: am 27. Januar, 24. Februar, 31. März, 28. April, 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August, 29. September, 27. Oktober und 26. November. Und **2025** am 26. Januar, 23. Februar und 30. März.

Der **Schwerpunkt dieser Veranstaltungen** liegt in der Vorstellung und Bearbeitung aktueller Frischpilzfunde: Bestimmungswege und -schwierigkeiten sowie ökologische Fragestellungen werden diskutiert (auch für interessierte Anfänger). Erkenntnisse über die Verbreitung und Bestandsveränderungen der Pilzarten, systematische und taxonomische Fragen, Literaturbesprechungen und vieles mehr werden ausgetauscht.

In den **Winter- und Frühjahrsmonaten** finden zusätzlich (Lichtbild-)Vorträge zu verschiedenen Aspekten der Mykologie statt.

In den Monaten **April bis November** führen wir pilzkundliche Exkursionen zu Zielen in Niedersachsen und Bremen durch. Hier liegt der Schwerpunkt in der (ökologischen) Kartierung der Pilzarten in den aufgesuchten Gebieten.

Die **Exkursionen** finden bei jedem Wetter statt, auch bei Dürre und Dauerregen – zu finden gibt es immer etwas!

### Arbeitskreis Mikroskopie



Leitung: Hans Jürgen Koch  
Bremer Str. 46 – 28844 Weyhe  
☎ 0421 890279 o. 8092774

**Treffen:** Momentan gibt es aus Zeitgründen keine Treffen. Der Ak pausiert.

---

## Arbeitskreis Bodenmilben



Leitung: Prof. Dr. Hartmut Koehler

☎ 0421 218-63303

Der Arbeitskreis bietet alten Milbenfreunden und solchen die es werden wollen, die Möglichkeit, sich auszutauschen, Neues zu lernen und terrestrische Milben zu beobachten. Gartenböden, Komposte etc. können auf Milbenbesatz untersucht werden. Neben Einführungen in die Milbenkunde, die Fangtechnik, Präparation und Bestimmung wird die Kenntnis der Raubmilben (*Gamasina*) Bremens erweitert.

**Treffen:** bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

---

## Arbeitskreis Muschelkrebse



Leitung: Prof. Dr. Burkhard Scharf

☎ 0421 1689177

burkhard.w.scharf@t-online.de

Ziel des Arbeitskreises ist es, die Muschelkrebse (Crustacea, Ostracoda) in Bremen und Umgebung zu untersuchen, von denen es in Deutschland etwas über 100 Arten gibt. Als Arbeitsgeräte werden eine Stereolupe (möglichst bis 40-fache Vergrößerung) und ein Durchlichtmikroskop (bis ca. 500-fache Vergrößerung) benötigt (das Fehlen eines Mikroskops oder einer Stereolupe sollte aber Keinen abschrecken, sich zu melden).

**Treffen:** bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

---

## Arbeitsgemeinschaft Insektenkunde



Leitung: Dipl.-Biol. Henrich Klugkist

Bismarckstr. 268 – 28205 Bremen

☎ 0421 494806

Henrich.Klugkist@gmx.de

**Treffen:** bitte erfragen oder siehe Ikon "Insekten-Arbeitskreise":

---

## Arbeitskreis Schmetterlinge



Leitung: Holger Bischoff

☎ 0421 821545

holger.jutta@t-online.de

**Treffen:** bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

---

## Arbeitskreis Libellen



Leitung: Jürgen Ruddek

☎ 04298 2010

**Treffen:** Im Sommer finden keine Treffen "im Saal" statt, sondern es werden kleinere Exkursionen durchgeführt. Termine und Ziele bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

## Arbeitskreis Heuschrecken

---



Leitung: Dipl.-Biol. Henrich Klugkist  
Bismarckstr. 268 – 28205 Bremen  
☎ 0421 494806

Henrich.Klugkist@gmx.de

**Treffen:** bitte erfragen oder siehe Ikon "Insekten-Arbeitskreise":

## Arbeitskreis Käfer

---



Leitung: Axel Bellmann  
☎ 0421 2576112

axelbellmann@t-online.de

**Treffen:** bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

## Arbeitskreis Hautflügler

---



Leitung: Dr. Volker Lohrmann  
☎ 0421 16038-201

v.lohrmann@uebersee-museum.de

Treffen von Oktober bis März jeweils am 2. Mittwoch des Monats, um 17.30 Uhr im Insektenmagazin des Übersee-Museums. Fragen bitte an Uwe Handke ☎ 04221 14847

## Arbeitskreis Säugetiere

---



Leitung: Oliver Brockmann  
☎ 0176-96921154  
biol.oliver@gmail.com

An einer Mitarbeit Interessierte (gerne auch Anfänger und Anfängerinnen) sind in der Arbeitsgruppe herzlich willkommen.

**Treffen:** bitte bei Arbeitskreisleitung erfragen.

## Arbeitskreis Fische

---



Leitung: Prof. Dr. Thomas Klefoth  
☎ 0421 5905 4280 (dienstl.)  
thomas.klefoth@hs-bremen.de

**Treffen:** Termin bei Arbeitskreisleitung erfragen.

## Geowissenschaftliche Fachgesellschaft

---



Leitung: Prof. Dr. Jens Lehmann  
Fachbereich Geowissenschaften – Universität Bremen  
Klagenfurter Straße – 28359 Bremen  
☎ 0421 218-65016 oder 218-65691, Fax 0421 218-7480  
jens.lehmann@uni-bremen.de

## Geowissenschaftlicher Arbeitskreis



Leitung: Prof. Dr. Jens Lehmann

☎ 0421 218-65016 oder 218-65691

Der Geowissenschaftliche Arbeitskreis im Fachbereich Geowissenschaften der Universität bietet an **jedem 2. Donnerstag im Monat**, jeweils ab 19 Uhr interessierten Laien den Zugang zu Geologie, Paläontologie und Mineralogie. Die Treffen dienen dem Erfahrungsaustausch untereinander und ermöglichen es, Fragen an einen Fachmann zu richten. Sie bieten somit Neulingen die Möglichkeit, einen leichten Einstieg in diese Thematik zu bekommen. Zentrales Element der Veranstaltung ist jeweils ein allgemeinverständlicher Vortrag, der um 19:20 Uhr beginnt. Näheres zu den Vorträgen im Internet unter: [www.geosammlung.uni-bremen.de/geowissenschaftlicher-arbeitskreis](http://www.geosammlung.uni-bremen.de/geowissenschaftlicher-arbeitskreis)

## Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft



Leitung: Dr. Simon Jungblut

☎ 0176 788 68 519

Die Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft bündelt die meereswissenschaftlichen Themen und Veranstaltungen im NWV. Das monatliche Treffen, der "NWV Ocean Chat" besteht aus einem Vortrag von jungen Meeresforschenden und ist die Plattform zum Informieren, Netzwerken und Planen von gemeinsamen Aktionen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen dabei zu sein oder sich auch aktiv einzubringen, egal ob sie professionell mit der Meereswissenschaft zu tun haben oder nicht.

- Monatliches Treffen am jeden 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr zum "**NWV Ocean Chat**", im Vereinsheim des "Schwimmverein Bremen von 1910", Strandweg 102. Geoposition 53.06736, 8.81791.
- Die Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft organisiert die jährliche meereswissenschaftliche Nachwuchskonferenz "**ICYMARE**" ([www.icymare.com](http://www.icymare.com)). Auch offen für Zuhörer jeden Alters!

Für Vortragsthemen beim "NWV Ocean Chat" und für Infos zu anderen meereswissenschaftlichen Veranstaltungen in der Gegend, folgt @nwvoceanchat bei instagram oder lasst euch zur Mailingliste hinzufügen bei Chiara Sickert unter: [csickert@uni-bremen.de](mailto:csickert@uni-bremen.de).

Alle Termine und Veranstaltungen der Fachgesellschaft können auf der NWV-Homepage eingesehen werden.



## Beitrittserklärung zum Naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen. Bitte senden Sie mir meine Mitgliedskarte und das aktuelle Programm.

**Name:**

**Adresse:**

**Datum:**

**Unterschrift:**

Diese Beitrittserklärung senden Sie bitte an:

**Naturwissenschaftlicher Verein zu Bremen  
c/o Übersee-Museum  
z. Hd. Dr Michael Stiller  
Bahnhofsplatz 13, 28195 Bremen**

Mitgliedsbeiträge (Jahr)*:	Erwachsene:	35,- €
	Rentner:	20,- €
	Arbeitslose, Schüler, Studenten, Azubis:	10,- €
	Familien und Firmen:	45,- €

\* Stand April 2023

Überweisung des Mitgliedsbeitrags und von Spenden bitte auf das Vereinskonto:

**Bremer Landesbank:** BIC: BRLADE22XXXX  
IBAN: DE15 2905 0000 1048 0480 07  
(ehemals: BLZ: 290 500 00, Konto-Nr. 1048048007)

Spenden sind jederzeit willkommen!  
(Spendenbescheinigung wird auf Wunsch zugesandt).



## NATURWISSENSCHAFTLICHER VEREIN ZU BREMEN von 1864

Botanik, Zoologie, Biogeographie, Geologie, Ozeanografie und/oder Mikroskopie gehören zu Ihren Interessensgebieten?

Sie möchten sich über die naturkundliche Forschung in Nordwestdeutschland informieren oder diese fördern?

Sie möchten die "Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins" bekommen?

Dann wenden Sie sich an uns, wir senden Ihnen gerne nähere Informationen über den NWV zu! (Anschrift siehe unten)



**Gefällt Ihnen, was wir tun? Dann unterstützen Sie uns!** Sie sind herzlich eingeladen mitzumachen - oder bekunden Sie ihre Sympathie durch einen kleinen regelmäßigen Beitrag als Mitglied ab 10 € / Jahr oder durch eine Spende.

### Impressum

Naturwissenschaftlicher Verein zu Bremen von 1864  
c/o Übersee-Museum Bremen  
Bahnhofsplatz 13  
28195 Bremen  
Tel.: 0421 16038 213  
E-Mail: [info@nwv-bremen.de](mailto:info@nwv-bremen.de)  
Internet: [www.nwv-bremen.de](http://www.nwv-bremen.de)

### Vorstand:

Dr. Hans-Konrad Nettmann, Vorsitzender  
Prof. Dr. Jens Lehmann, stellv. Vorsitzender  
Dr. Michael Stiller, stellv. Vorsitzender  
Werner Lakomy, Rechnungsführer  
Dr. Simon Jungblut, Rechnungsführer  
Sophie Staffeldt, Schriftführerin  
Dr. Detlev Metzging, Schriftleitung der Abhandlungen



**Bremer Landesbank:** BIC: BRLADE22XXXX  
IBAN: DE15 2905 0000 1048 0480 07  
(ehemals: BLZ: 290 500 00, Konto-Nr. 1048048007)